

# Positive Familienberatung

Zertifikatskurs | Nr.: 231226 | Stand: Juli 2012

Basisqualifizierung nach dem Ansatz der Positiven Psychotherapie



[www.positive-beratung.de](http://www.positive-beratung.de)



Die Paritätische Akademie LV NRW e.V. ist zertifiziert  
nach DIN ISO 9001:2008 und anerkannter Träger der AZAV.

Träger: Paritätische Akademie LV NRW e.V. | Loher Straße 7 | 42283 Wuppertal

Kontakt: Rolf Sauer | Telefon: 0202 27454-11 | [sauer@paritaet-nrw.org](mailto:sauer@paritaet-nrw.org) | [www.bildung.paritaet-nrw.org](http://www.bildung.paritaet-nrw.org)



## Inhalt

Einführung	2
Zielgruppe	4
Kursziele	4
Inhalte	6
Zertifizierung	11
Arbeitszeiten	11
Dozent/in	12
Literatur	13
Tagungshaus	13
Teilnahmebeitrag	14
Beratung und Kontakt	15
AGB	16

## Positive Familienberatung

Das Kurskonzept der Positiven Familienberatung basiert auf dem Menschenbild und Arbeitsverständnis der Positiven Psychotherapie nach Prof. Dr. med. Nossrat Peseschkian. Auf der Homepage der Deutsche Gesellschaft für Positive und Transkulturelle Psychotherapie - DGPP - finden Sie eine Kurzinformation zur Methode: [www.dgpp.positum.org/methode/](http://www.dgpp.positum.org/methode/)

Seit über +++++++  
**20 Jahren**  
+++++ Positive Beratung

Der Therapieansatz wurde im Rahmen der beruflichen Bildung der Paritätischen Akademie, Landesverband NRW, bereits vor über 20 Jahren als Beratungsansatz für die soziale Arbeit übertragen und stetig konzeptionell weiter entwickelt. Im Laufe der Zeit entstand daraus ein Kurssystem, inklusive Netzwerk. Nähere Informationen finden Sie unter: [www.positive-beratung.de](http://www.positive-beratung.de)

Die BASIS - Qualifizierung Positive Familienberatung entspricht dem internationalen Standard der Positiven Psychotherapie. Daher können Sie neben dem Zertifikat Familienberater/in zusätzlich das internationale Zertifikat Basic Consultant of Positive Psychotherapy erhalten (nur mit Fach-/ Hochschulausbildung). Nähere Informationen finden Sie unter: [www.positum.org](http://www.positum.org)



Mit unseren Bildungsangeboten im Rahmen der Positiven Beratung verknüpfen wir stets Qualifizierungen mit Arbeitsformen zur nachhaltigen Transfersicherung: So wird bereits während einer BASIS - Qualifizierung die Methode Kollegialberatung in selbst organisierten, (möglichst) wohnortnahen Kleingruppen eingeübt und vielfach nach Kursende weiter praktiziert.

Über ein Passwort geschütztes Intranet können Sie als Teilnehmer/in oder Absolvent/in - jederzeit und kostenfrei - Arbeitshilfen verschiedener Art einsehen bzw. ausdrucken. Über die Suchmaschine nehmen Sie bei Bedarf gezielt Kontakt zu Kolleginnen oder Kollegen auf - bspw. nach den Kriterien Arbeitsfeld/ Fachbezug, Leitungskraft, Land/ Wohnort.

Neben der Unterstützung von selbst organisierten Formen des Lernens, bietet die Paritätische Akademie NRW für Kursabsolventinnen und Kursabsolventen jährlich AUFBAU - Qualifizierungen als Seminare/ Workshops an – z.B. im Rahmen einer „Sommer- oder Winterakademie“. Eine Umsetzung von Lerninhalten in Form von Seminararbeit wird durch Projektarbeit unterstützt.

## Zielgruppe

Mit dem Zertifikatskurs „Positive Familienberatung“ laden wir Sie - als berufliche Fachkraft aus allen Arbeitsfeldern der sozialen Arbeit - zur Weiterqualifizierung und kollegialen Zusammenarbeit ein. Erzieher/-innen und sozialpädagogische Fachkräfte aus den Arbeitsfeldern Tageseinrichtungen für Kinder und Familienzentren sowie der Familienhilfe sind in diesem Kursangebot in der Regel stark vertreten. Eine mehrjährige Berufserfahrung ist für den Lernerfolg sicher vorteilhaft aber nicht unbedingt notwendig. Da diese Qualifizierung mit ihren inhaltlichen und methodischen Arbeitsformen nicht zwingend auf eine klassische Beratungstätigkeit abzielt, sind auch Fachkräfte willkommen, in deren Arbeitsbezügen Familie im erweiterten Sinne eine Rolle spielt: z.B. in der Behindertenhilfe, Altenhilfe, Pflege etc. Und wenn Sie gerade eine berufliche Auszeit nehmen, ist eine Teilnahme ebenfalls möglich und sinnvoll.

## Kursziele

Der Kurs Positive Familienberatung BASIS - Qualifizierung befähigt:

- **Probleme zu lösen** - mit Hilfe praxisbewährter Arbeitsformen
- **Selbsthilfe zu stärken** - durch ein ressourcenorientiertes Vorgehen
- **Gesundheit zu fördern** - über das salutogenetische Denken/ Handeln
- **Beziehungen zu pflegen** - auf der Basis eines transkulturellen Ansatzes

Das betrifft die präventive Arbeit als auch Beratung in akuten Problemsituationen.

### **Das können Sie als Kursabsolvent/in erwarten:**

Sie haben sich in der Kurszeit mit wesentlichen Fragen des Alltags sowie besonderen Lebenssituationen von Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern befasst, am „positiven Menschenbild“ gearbeitet sowie die Bedeutung zwischenmenschlicher Beziehungen reflektiert. Sie haben sich das notwendige Handwerkszeug der Positiven Beratung angeeignet und deren Anwendung eingeübt. Sie haben einzelne Arbeitsformen kreativ genutzt, aber auch den gesamten Prozess eines strukturierten Beratungsverlaufs kennen und anwenden gelernt. Sie können Konflikte besser als bisher wahrnehmen, verstehen und Wege zur Problemlösung aufzeigen bzw. gehen. Sie haben erlebt, wie hilfreich und angenehm es ist, berufsbegleitend in einer Kollegialberatungsgruppe mitzuarbeiten. Sie haben viel über sich selbst erfahren und wenden das Gelernte auch in ihrem privaten Lebensbereich förderlich an. Sie können die Kursinhalte vielfältig in Ihre beruflichen Zusammenhänge integrieren und kennen die Möglichkeiten, sich Unterstützung zu holen, aber auch sich selbst im Rahmen der Positiven Beratung weiter zu entwickeln. Sie leben/ arbeiten stressreduzierter und können sich leichter als früher in eine gesunde wie produktive Balance bringen.

## Inhalte

### Kurselemente

- Vier Seminare von jeweils 3,5 Tagen –  
Anreise jeweils ab ca. 13.00 Uhr / Abreise ca 15.00 Uhr
- Zwischen den Seminaren Arbeit in regionalen Kleingruppen zur Kollegialberatung
- Praxisanwendung des Gelernten, Literaturstudium, Abschlussarbeit (ca.12 Seiten)
- Intranet-Unterstützung der Lernprozesse: Arbeitshilfen, Kommunikation, Infos, ...
- Fachbücher-Tische in allen Seminaren und kleine Angebote zu Bewegung und Spiel

### **SEMINAR I: Positive Beratung - Theorie und Methode im Hinblick auf die Familienberatung und die Vertiefung bzgl. Menschenbild, Beratungsansatz sowie Modell der vier Bereiche**

Motto: „Willst du das Land in Ordnung bringen, musst du erst die Provinzen in Ordnung bringen. Willst du die Provinzen in Ordnung bringen, musst du erst die Städte in Ordnung bringen. Willst du die Städte in Ordnung bringen, musst du erst die Familien in Ordnung bringen. Willst du die Familien in Ordnung bringen, so musst du erst die eigene Familie in Ordnung bringen. Willst du Deine Familie in Ordnung bringen, so musst du erst dich selbst in Ordnung bringen.“  
so musst Du erst die eigene Familie in Ordnung bringen. Willst Du Deine Familie in Ordnung bringen, so musst Du erst dich selbst in Ordnung bringen.“

## Inhalte

- Die Teilnehmer/innen machen sich miteinander bekannt / persönliche Erwartungen
- Positive (Familien-)Beratung: Menschenbild / Haltung und die Ressourcenorientierung
- Die Grundfähigkeiten Erkenntnis- sowie Liebesfähigkeit und die Fragen: Was haben alle Menschen gemeinsam und wodurch unterscheiden sich die Menschen?
- Grundverständnis von Normen und Werten in der beraterischen Arbeit
- Das Balancemodell als Konkretisierung des salutogenetischen Ansatzes
- Zugang zu den fünf Grundgefühlen - Symptome und Sehnsüchte in der Beratung
- Umgang mit der Positiven Deutung - Sprachbilder/ Geschichten einsetzen
- Transkultureller Ansatz als interkulturelle Kompetenz – Grundlagen
- Arbeitsformen/ Methodenübersicht sowie Literatur zur Positiven Beratung
- Einführung in das Intranet als Instrument der Kursarbeit und dauerhaften Praxisbegleitung
- Bildung von regionalen Kollegialgruppen; Beratungsregeln und Arbeitsorganisation
- Formulierung von Praxisaufgaben für die einzelnen Teilnehmer/innen und Kollegialgruppen

## **SEMINAR II: Positive Familienberatung - Struktur und praktischer Einstieg in die Beratung und die Vertiefung bzgl. Beziehungen, Konfliktsituationen, und gelingender Kommunikation**

Motto: „Wenn jeder alles vom anderen wüsste, es würde jeder gern und leicht verzeihen. Es gäbe keinen Stolz mehr und keinen Hochmut.“

### **Inhalte**

- Bearbeitung von Fragestellungen aus den regionalen Kollegialgruppen
- 5-Stufen-Modell zur Strukturierung von Beratungsprozessen und Selbsthilfe
- Interaktionsmodell (V-D-A): Verbundenheit - Differenzierung – Ablösung
- Das Erstinterview, die strukturierte Beratungsplanung und der Ablauf
- Vom Problem zum Konflikt - Konfliktarten erkennen und benennen können
- Konflikteinstiegssituation (KES-Modell) - Einstieg ins Verständnis von Abwehrformen
- Transkultureller Ansatz als Relativierung des eigenen Standortes – Perspektivwechsel
- Mikrotraumenmodell - Lebensereignisse; Krisen im Rahmen von Beratung
- Die Bedeutung von Bindungs(un)sicherheiten und ihre Folgen
- Einführung in die Genogrammarbeit und in die Methode Aufstellung
- Formulierung von Praxisaufgaben für die einzelnen Teilnehmer/innen und die Kollegialgruppen

## **SEMINAR III: Positive Familienberatung - Konfliktodynamik versus Konfliktinhalte; Training und die Vertiefung bzgl. Vorbilddimensionen; Persönlichkeitsprofile und Ressourcen**

Motto: „Das Herz hat seine Gründe, von denen der Verstand nichts weiß.“  
„Frei ist der Mensch, der seine Abhängigkeiten selbst bestimmt.“

### **Inhalte**

- Bearbeitung von Fragestellungen aus den regionalen Kollegialgruppen
- Persönlichkeitsprofile: Bedeutung der primären und sekundären Aktualfähigkeiten
- Einsatz des WIPPF-Fragebogens (Wiesbadener Inventar zur Positiven Psychotherapie und Familientherapie) - Normen und Werte als persönliche Steuerungsmechanismen
- Konfliktinhalte vor dem Hintergrund von Bedürfnispotenzialen/ Ressourcen betrachtet
- Vorbild-Dimensionen als Frühgenese: Unterscheidung von Aktual-, Grundkonflikt und Innerer Konflikt - Strukturierung im Rautenmodell und Umgang im Beratungsprozess
- Die Beratungstätigkeit innerhalb des 5-stufigen Modells trainieren / professionalisieren
- Vorbereitungen zur Erstellung der schriftlichen Abschlussarbeit, unter der übergeordneten Fragestellung: Wie wende ich das Gelernte in meinen Arbeitszusammenhängen an? Organisation von kollegialer Unterstützung während des Entstehungsprozesses
- Formulierung von Praxisaufgaben für die einzelnen Teilnehmer/innen und die Kollegialgruppen

**SEMINAR IV: Positive Familienberatung - Psychohygiene der Beraterin/ des Beraters; Beratung/ Therapie und die Vertiefung bzgl. der Psychodynamik; Schlüsselkonflikte; Abschlussarbeiten; nach dem Kurs - Ausblick**

Motto: „Du bist verantwortlich für das, was Du Dir vertraut gemacht hast.“

**Inhalte**

- Bearbeitung von Fragestellungen aus den regionalen Kollegialgruppen
- Was sind Übertragungsgefühle? Wie gehen wir damit um?  
Wie arbeiten wir damit?
- Auseinandersetzung mit den Unterschieden von Beratung und Psychotherapie
- Eigene Psychohygiene: Wie kann ich trotz belastender Thematiken gesund bleiben?
- Psychodynamik: Vertiefung der Thematik Aktual-, Grund- und Innerer Konflikt
- Die Rolle der Schlüsselkonflikte: Höflichkeit-Ehrlichkeit sowie Liebe-Gerechtigkeit und ihre Bedeutung in Beratungsprozessen (Arbeitshilfe/ Fragebogen: WIPPF in Dynamik)
- Präsentation einzelner Abschlussarbeiten, Beratung/ Klärung von Problemen/ Fragen
- Rückmeldungen des Dozenten/ der Dozentin zu den vorliegenden Abschlussarbeiten
- Übergabe des Zertifikates Familienberater/in BASIS - Qualifizierung, nach dem Ansatz der Positiven Psychotherapie.

## Zertifizierung

Die Positive Familienberatung – Basisqualifizierung wird mit 200 Unterrichtsstunden (eine UStd.: 45 Minuten) zertifiziert. Sie teilen sich wie folgt auf:

- vier Seminare über insgesamt 120 Unterrichtsstunden
- Kollegialberatungen über insgesamt 40 Unterrichtsstunden
- angeleitetes Selbststudium über insgesamt 40 Unterrichtsstunden

## Arbeits- und Pausenzeiten in den Seminaren

1. Tag	
Anreise	
zwischen	13:00-14:00 Uhr
ggf. Zimmerschlüsselübergabe	
Begrüßung	14:15-14:45 Uhr
inklusive Kaffee/ Tee & Kuchen	
Ausfüllen der Teilnahmelliste	
Arbeitseinheit	14:45-17:45 Uhr
Abendessen	17:45-18:45 Uhr
Arbeitseinheit	18:45-19:30 Uhr
Tagesrückblick der Kleingruppen	

2. + 3. Tag	
Frühstück	08:00-09:00 Uhr
Arbeitseinheit	09:00-10:30 Uhr
Kaffee/ Tee & Obst stehen bereit	
Arbeitseinheit	10:30-12:00 Uhr
Mittagspause	12:00-14:45 Uhr
inklusive Kaffee/ Tee & Kuchen	
Arbeitseinheit	14:45-17:45 Uhr
Abendessen	17:45-18:45 Uhr
Arbeitseinheit	18:45-19:30 Uhr
Tagesrückblick der Kleingruppen	

4. Tag	
Frühstück	08:00-09:00 Uhr
ggf. Zimmerschlüsselabgabe	
Arbeitseinheit	09:00-10:30 Uhr
Kaffee/ Tee & Obst stehen bereit	
Arbeitseinheit	10:30-12:00 Uhr
Mittagspause	12:00-12:45 Uhr
Kaffee und Tee stehen bereit	
Arbeitseinheit	12:45-15:00 Uhr
Rückblick/ Bewertung/ Ausblick	
Abreise	

## Dozent/in

Pro Zertifikatskurs hat ein Dozent/eine Dozentin die Federführung und ist daher auch in der Regel in allen vier Modulen präsent. Der/die andere Dozent/in übernimmt im Bedarfsfall die Vertretung.



### **Birgit Werner**

Diplom-Psychologin, Psychotherapeutin in eigener Praxis, Personaltrainerin, Supervisorin und Dozentin an der Wiesbadener Akademie für Positive Psychotherapie (WIAP)



### **Dr. Gunther Hübner**

Diplom-Pädagoge, Psychotherapeut in eigener Praxis, Managementtrainer, Dozent sowie Lehr-Supervisor an der Wiesbadener Akademie für Positive Psychotherapie (WIAP)

## Literatur

Diese Fachliteratur wird im Kurs verwendet (alle Fischer-TB - insgesamt ca 50 €):

- Positive Familientherapie - Aus der Praxis einer Behandlungsmethode (ISBN 3-596-26761-7)
- Der Kaufmann und der Papagei - Orientalische Geschichten in der Positiven Psychotherapie (ISBN 3-596-23300-3)
- Steter Tropfen höhlt den Stein - Mikrotraumen - Das Drama der kleinen Verletzungen (ISBN 3-596-16310-2)
- Der nackte Kaiser - Wie man die Seelen der Kinder und Jugendlichen versteht und heilt (ISBN 3-596-15477-4)
- Psychosomatik und Positive Psychotherapie (ISBN 3-596-11713-5)

Weitere ausführliche Literaturhinweise finden Sie auf unserer Homepage bzw. direkt über diesen Link: <http://bildung.paritaet-nrw.org/content/e283/e902/e1565/>

## Tagungshäuser

Die Qualifizierungen finden jeweils in diesen Tagungszentren statt:



### **Tagungszentrum Lieberhausen**

51647 Gummersbach-Oberrengse, Käte-Strobel-Weg 30

Telefon: 02763-910-0 - Frau Hesse/ Herr Turck

Homepage: [www.ferienzentrum-lieberhausen.de](http://www.ferienzentrum-lieberhausen.de)



### **Tagungszentrum Haus Humboldtstein**

53424 Remagen, Am Humboldtstein

Telefon: 02228-932-0 – Frau Mertens

## **Teilnahmebeitrag**

Die Qualifizierung kostet:

- für Teilnehmer/innen aus Mitgliedsorganisationen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes 1.500,00 €
- für Teilnehmer/innen aus anderen Organisationen 1.650,00 €

Der Teilnahmebeitrag enthält, neben den Raumkosten und den Medienkosten der Tagungsstätte, die Tagungsverpflegung, Aufwendungen für die Kursorganisation, Honorare und andere Aufwendungen für die Dozentin bzw. den Dozenten, Arbeitsmaterialien in den Kursmodulen, die Bereitstellung einer Intranet - Plattform sowie die Zertifikatsgebühr. Für die Pflichtlektüre in der Kursarbeit sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zusätzlich pro Person ca. 50,00 € an Kosten extra einzuplanen.

Der Teilnahmebeitrag enthält keine Übernachtung und kein Frühstück. Diese Leistungen können bei Bedarf direkt in der Tagungsstätte, auf eigene Rechnung, gebucht werden. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer erst, wenn der Start des Kurses gesichert ist. Die Paritätische Akademie NRW wird Sie mit der Einladung auf die Zimmerbuchung aufmerksam machen. - Nicht vollständig abgenommene Leistungen (z.B. Mahlzeiten) werden nicht erstattet. Sollte während des Kursverlaufs das Vertragsverhältnis gekündigt werden, ist der volle Teilnahmebeitrag zu zahlen.

## Leitung der Fortbildung, Beratung und Kontakt



Rolf Sauer, Bildungsreferent

Tel.: 0202 - 27454 - 11

Mail: [rolf.sauer@paritaet-nrw.org](mailto:rolf.sauer@paritaet-nrw.org)

**Anmeldung:** Bitte füllen Sie das beiliegende Vertragsformular aus bzw. laden Sie das Formular von unserer Homepage [www.positive-beratung.de](http://www.positive-beratung.de) unter den Stichworten Zertifikatskurse und Unterpunkt Familienberatung herunter.

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

### **1. Anmeldung**

Bitte melden Sie sich schriftlich oder telefonisch unter unserer Servicenummer 0800 - 22 62 222 an. Den Anmeldeschluss entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Programmheft bzw. der Einzelausschreibung – auch nach Anmeldeschluss können Sie gern noch nach freien Plätzen fragen.

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die nachfolgend aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Abweichungen sowie mündliche Zusagen und Nebenabsprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die Paritätische Akademie LV NRW e. V. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie i.d.R. eine Anmeldebestätigung. Ca. vier bis sechs Wochen vor dem Veranstaltungstermin erhalten Sie eine Einladung/Seminarbestätigung und die Rechnung. Den Rechnungsbetrag überweisen Sie bitte vor Beginn der Veranstaltung. Um die Veranstaltung für die Teilnehmenden effizient zu gestalten, ist die Gruppengröße grundsätzlich begrenzt. Bei darüber hinausgehenden Anmeldungen bemüht sich die Paritätische Akademie LV NRW e. V., um einen alternativen Termin.

### **2. Anmeldezeiten**

Die Bearbeitung der Anmeldezeiten erfolgt gemäß §20 des Bundesdatenschutzgesetzes.

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin erklärt sich damit einverstanden, dass sein/ihr Name sowie die Privat- und Firmenanschrift in einer Teilnahmeliste aufgeführt werden.

### **3. Rücktritt und Kündigung**

Sollten Sie nach Erhalt der Rechnung unerwartet nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Absage (ohne Nennung von Gründen).

Da mit der Seminarbestätigung Kosten entstehen, ist folgende Regelung verbindlich:

- Bis zur Seminarbestätigung sind keine Kosten mit dem Rücktritt verbunden;
- Nach Erhalt der Bestätigung bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 50% des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.
- In der Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 75% des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt.
- Bei späterem Rücktritt bzw. bei nicht stornierter Buchung ist der volle Teilnahmebeitrag zu entrichten.

### **4. Absage von Veranstaltungen**

Die Paritätische Akademie LV NRW e. V. muss sich vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel des Dozenten/der Dozentin notwendig sein. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden, erhalten Sie bereits gezahlte Beträge zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

### **5. Teilnahmebeitrag**

Die angegebenen Preise umfassen in jedem Fall den Teilnahmebeitrag, Pausengetränke und schriftliche Materialien für die Teilnehmenden. Weitergehende Service-Leistungen entnehmen Sie bitte dem Programmtext und den Einzelausschreibungen. Tagungsverpflegung beinhaltet Mittagessen, Pausengetränke und ggf. Abendessen. Nicht enthalten sind Reise- und Übernachtungskosten – diese werden durch die Teilnehmenden getragen. Buchung der Übernachtung erfolgt durch die Teilnehmenden. Abweichende Regelungen sind in den Ausschreibungen ersichtlich. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen.

### **6. Zertifikatskurse und Fortbildungsreisen**

Bei Zertifikatskursen und Fortbildungsreisen sind Sonderregelungen möglich.

### **7. Haftung**

Die Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, dass der Schaden auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten seitens der Paritätischen Akademie LV NRW e. V. oder deren beauftragten Personen beruht.